

Antrag zur dringlichen Behandlung zur Vollversammlung am 26. März 2025



Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

München, 12.03.2025

Korruption in der Ausländerbehörde bzw. im Kreisverwaltungsreferat München

Etlichen Zeitungsberichten zur Folge unter anderem im Münchner Merkur, in der tz und in der Bild, gab es im Kreisverwaltungsreferat München, u.a. der Ausländerbehörde, am 11.03.2025 polizeiliche Durchsuchungen.

„Es soll um den Verdacht des unerlaubten Einschleusens von Ausländern und Bestechlichkeit gehen. Der Innenrevision des KVR sollen Unregelmäßigkeiten bei den Aufenthaltserlaubnissen aufgefallen sein, sodass sich die Behörde selbst an die Polizei gewandt habe.“; Quelle: Bild 12.03.2025.

„Die Polizei hat am Dienstagmorgen (11. März) Räume der Ausländerbehörde in München durchsucht. Mehrere Mitarbeiter werden der Korruption verdächtigt.“; Quelle: tz 12.03.2025.

Daher wird beantragt, dass der Oberbürgermeister und die Kreisverwaltungsreferentin in der Vollversammlung des Stadtrats am 26. März 2025 folgende Fragen beantworten:

1. Seit wann sind dem Oberbürgermeister o.g. mögliche Korruptionsvorfälle in Verbindung mit der Erteilung aufenthaltsrechtlicher Erlaubnisse bekannt?
2. Seit wann sind der Kreisverwaltungsreferentin o.g. mögliche Korruptionsvorfälle in Verbindung mit der Erteilung aufenthaltsrechtlicher Erlaubnisse bekannt?
3. Seit wann sind der Leitung der Antikorruptionsstelle o.g. mögliche Korruptionsvorfälle in Verbindung mit der Erteilung aufenthaltsrechtlicher Erlaubnisse bekannt?
4. Seit wann sind dem Gesamtstädtischen Antikorruptionsbeauftragten o.g. mögliche Korruptionsvorfälle in Verbindung mit der Erteilung aufenthaltsrechtlicher Erlaubnisse bekannt?
5. Laut Zeitungsberichten kam die entsprechende Anzeige, die nun zu Ermittlungen führt, vom Kreisverwaltungsreferat. Stimmt das? Und wenn ja, wann wurde die Anzeige erstattet?
6. Gegen wie viele städtische Mitarbeiter wird wegen des Verdachts der Korruption in Fällen der unrechtmäßigen Erteilung von Aufenthaltstiteln ermittelt?
7. In wie vielen Fällen sind Unregelmäßigkeiten bei der Erteilung von aufenthaltsrechtlichen Erlaubnissen aufgefallen? Und um welche Aufenthaltstitel handelt es sich dabei? Bitte Anzahl zum jeweiligen rechtlichen Bezug.
8. Mittels welcher Verfahren wird seitens der Landeshauptstadt München sichergestellt, dass es zu keinen widerrechtlichen Erteilungen von Aufenthaltstiteln kommt?

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat